

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 64 (1959-1960)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Balthasar Immergrün spricht:

Meine lieben Gartenfreunde!

Einfach herrlich, diese Erdbeeren (Sorte Senga-Sengana), diese Johannisbeeren und Himbeeren! Meine Sabine und ich machen dieses Jahr eine richtige Früchtekur. Das ist nicht schwer; denn der Zustupf mit dem guten Volldünger Lonza im Frühjahr hat sich gelohnt. Denkt aber daran, meine lieben Gartenfreunde, daß jede Beerenart unbedingt auch nach der Ernte eine Stärkung erhalten muß, am besten wiederum mit einer Handvoll Lonza-Volldünger pro Quadratmeter. Nur so bilden die Pflanzen wieder Reservestoffe und erfreuen uns im nächsten Jahr erneut mit einer guten Ernte. — Vergeßt jetzt die Rosen nicht! Gebt auch Ihnen eine kleine Lonza-Volldüngerstärkung. Es genügt eine schwache Handvoll pro Quadratmeter. Den Dünger schön zwischen die Pflanzen streuen; diese werden euch mit einer prächtigen zweiten Rosenblüte belohnen!

Recht schöne Ferien und auf Wiederhören.

Euer Balthasar Immergrün



Lonza AG Basel

Alles Material zum Bemalen und Modellieren

Pinsel, Plakatfarben, Neocolor, Lacke, Holzbeizen, Plastilin, Modellierton, Modellierwerkzeuge, Keramik roh, zum Malen und Kritzen, Unterglasurfarben, Holzwaren roh

Fachbücher und Anleitungen für Modellier- und Keramikarbeiten
sowie unser Gratisprospekt «Rohe Holzwaren zum Bemalen und Schnitzen und Keramik selbst bemalt»

Böhme, Farbenhaus
BERN Neuengasse 17



**... Ich freue mich auf den Schul-
ausflug mit Bahn und Postauto**



Ihre Bahnstation macht
Ihnen gerne Reisevorschläge

Schulreise * Ausflüge * Ferien



Luftseilbahn Wengen— Männlichen

Das **Männlichen-Plateau** (2230 m ü. M.) als nicht zu übertreffende **Aussichtsterrasse** im Zentrum des **Jungfraugebietes** und Ausgangspunkt für leichte und dankbare **Wanderungen** nach Wengen, Kleine Scheidegg oder Grindelwald, ist ein **ideales Ziel** für Schulreisen aller Altersklassen.

Tarife für Schulreisen:

Schüler bis 16 Jahre: Einfache Fahrt Fr. 1.90, Retour 2.80
Schüler von 16—20 Jahren: Einfache Fahrt Fr. 3.10, Retour 4.60

Auskunft:

Betriebsleitung Luftseilbahn Wengen-Männlichen, Tel. (036) 3 45 33

Bieten Sie Ihren Schülern als unvergessliches Erlebnis eine Wanderung durch das bezau-bernde

Lötschental (Wallis)

mit seiner prachtvollen Alpen-flora, seinen Lärchenwäldern, seinen Bergseen, seinen blau-glitzernden Gletschern und den schneebedeckten Gipfeln nach

FAFLERALP 1800 m

wo Sie in den **Fafleralp-Hotels** gute Unterkunft und Verpfle-gung erwarten. — Extra Schul-preisel — Postauto Gampel—Goppenstein—Blatten.
Prospekte und Auskünfte durch
R. Gürke, Fafleralp-Hotels
Telefon (028) 7 51 51

SCHULEN...

werden rasch und preiswert bedient

Bahnhofbuffet Landquart

Inhaber: W. Pfister-Caspescha
Tel. 081 5 12 14

Schaffhausen

Alkoholfreies Restaurant

Randenburg

Bahnhofstraße 58/60

Besonders geeignet für Verpflegung von Schulen. Telefon (053) 5 34 51

Alkoholfreies Hotel-Restaurant «Oberberg»

Neuhausen am Rheinfall

empfiehlt sich für die Verpflegung und Beherbergung von Schulen.

Separates Touristenhaus mit Pritschen und Strohlager. Telefon (053) 5 14 90

Schulreise * Ausflüge * Ferien



Gasthaus «Ebenalp»

Schöner Ausflugsort
Schöne Fernsicht und bequemer
Zugang
14 Zimmer
80 Matratzenlager
40 Heulager

Familie Sutter, Weißbad
Telefon (071) 8 81 94, Appenzell



**Verbinden Sie Ihre Schulreise mit einer
Schiffahrt auf dem schönen Zürichsee!**

Besonders beliebte Reiseziele: Halbinsel Au, Insel Ufenau, Rapperswil usw. — Günstige Verbindungen mit Kursschiffen. Für größere Schulen Extraschiffe. Auskünfte durch die Zürichsee-Schiffahrts-
gesellschaft, Tel. 051 45 10 33 / 45 17 33.

Im gut eingerichteten Ferien-
und Kolonieheim

CHAPPELLA bei S-chanf, Engadin

verbringen Sie herrliche
Schul- und Ferienkolonie-
wochen.

Auskunft erteilt:
Frau F. Guggisberg
Klosterfichten
Münchenstein 1
Telefon (061) 46 00 10

Schulreise nach Zürich?

Alkoholfreie Restaurants:

**«Karl
der Große»** neben Großmünster,
Nähe See
Kirchgasse 14
Telefon 32 08 10

«Zürichberg» Nähe Zoo,
Waldspielplatz
Orellistrasse 21
Telefon 34 38 48

«Rigiblick» oberhalb Rigiseilbahn,
Aussichtsterrasse,
Spielplatz
Kratzenturmstraße 49
Telefon 26 42 14

Zürcher Frauenverein für alkoholfreie
Wirtschaften



3. Internationaler Tag der Milch

Klassenwettbewerb zum Thema Milch

Sehr geehrte Lehrerin, sehr geehrter Lehrer!

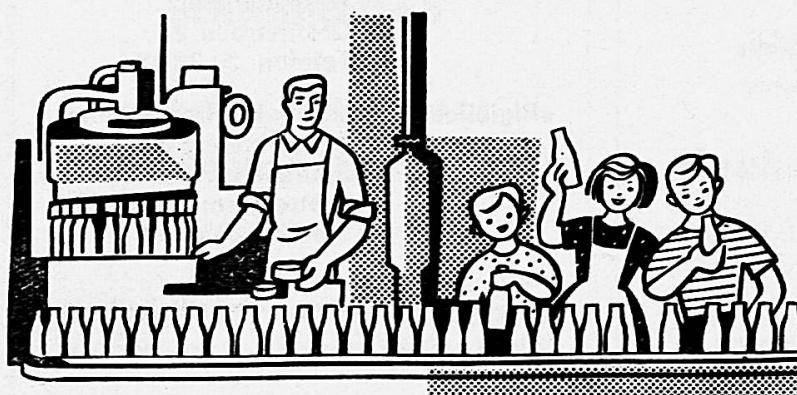
Der Organisationsausschuß für den 3. Internationalen Tag der Milch lädt alle Lehrkräfte freundlich ein, an seinem diesjährigen Wettbewerb, der neue Wege geht und sie erzieherisch und unterrichtlich sicher befriedigen dürfte, teilzunehmen.

1. Thema: «Milch — wo kommt sie her, wo geht sie hin?» **Gemeinschaftsarbeit** über den Weg und die Verwertung der Milch.

2. Aufgabe: Das Thema «Milch» wird während beliebiger Dauer in den Mittelpunkt des Unterrichts gestellt. Die Arbeitsergebnisse, wie:

Berichte, Interviews, Beobachtungen, Erfahrungen, Aufsätze, Sprüche, Lieder, Sprachübungen, Zeichnungen, Tabellen, grafische Darstellungen, Rechnungen, Experimente, Fotos, Zeitungsausschnitte usw.

werden von der Klasse auf A-4-Blättern (29,8×20,9 cm, hoch oder quer) festgehalten und nach Abschluß der Arbeit geheftet oder in einer Mappe gesammelt und dem Organisationsausschuß ITM eingeschickt.





3. Erläuterungen: Die Klasse verfaßt ein Buch von der Milch, welches je nach Schultyp, Klasse, Landesteil usw. ganz verschieden aussehen wird.

In der Organisation der Arbeit ist der Lehrer völlig frei, es lassen sich Einzel- und Gruppenarbeit verbinden. Die Aufgaben können den Fähigkeiten der Schüler so angepaßt werden, daß auch der Schwache seinen Beitrag zum Gemeinschaftswerk leisten kann.

Besonders geeignet ist die Aufgabe für Landschulwochen, bei denen sich wertvolle Einblicke in die Vieh- und Milchwirtschaft gewinnen lassen.

4. Teilnahme: Es können Klassen aller Altersstufen der Primar-, Sekundar- und Mittelschulen, der Fortbildungs- und Gewerbeschulen, der Gymnasien und Lehrerseminarien teilnehmen.

5. Kennzeichnung: Der Klassenarbeit ist ein Zettel beizuhalten mit folgenden Angaben:

Schultyp, Klasse, Schulhaus, Alter der Schüler, Name und Adresse des Klassenlehrers.

6. Jury: Für die Beurteilung der Arbeiten wird eine Jury aus Vertretern der Lehrerschaft und der PZM bestimmt. Der Entscheid der Jury ist unanfechtbar. Korrespondenzen über den Wettbewerb können keine geführt werden.

7. Preise: Für die besten Arbeiten werden wertvolle Jugendbücher für die Klassenbibliotheken verteilt.

8. Einsendetermin: 30. Oktober 1960 an:
Organisationsausschuß ITM, Konsumstraße 20, Bern

Wir hoffen, daß Sie an diesem neuartigen Wettbewerb, welcher als Gemeinschaftsarbeit den Unterricht bereichert, teilnehmen werden und wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg!

Organisationsausschuß ITM
Arbeitsgruppe für die Klassenarbeit

Bieri-Möbel
seit 1912 gediegen, preiswert
Fabrik in **RUBIGEN** b/Bern

Filiale in Interlaken, Jungfraustraße 38

Mit Merkur-Rabattkarten

Reisemarken $33\frac{1}{3}\%$ billiger,
denn für 4 gefüllte Sparkarten
erhalten Sie 6 Reisemarken

„MERKUR“

Kaffee-Spezialgeschäft

Kantonale Handelsschule
Lausanne

Ferienkurse

I. 11. bis 29. Juli
II. 1. bis 19. August
mit 20 Stunden **Französisch**
wöchentlich.
Prospekte usw. durch die
Direktion.

Kurheim Mon Repos in Ringgenberg am Brienzersee

Erfolgreiche Kuren nach Krankheiten od. Übermüdung und herrliche Ferien in mildem Berg- und Seeklima. Neuzeitliche Ernährung und gepflegte Diätküche. Ärztliche Verordnungen (Massage, Bäder, Parafango-Packungen u.a.m.) durch dipl. Krankenschwester. Krankenkassen-Kurbeiträge. Kalt und warm fließendes Wasser, Ölzentralheizung. Bestens empfohlen auch für Winter- und Frühjahrskuren.

Auskunft und Prospekte durch
Schwester Martha Rüthy, Telephon (036) 21236

D·M·C
Allerbeste Qualität - Hohechte Farben

DOLLFUS-MIEG & C^o, S. A., Filiale OBERUZWIL (SG)

Kopfweh? Migräne? Zahnweh? Monatsschmerzen?
Contra-Schmerz
hilft!
DR. WILD & CO. BASEL

Stellenvermittlung des Schweiz. Lehrerinnenvereins

Nonnenweg 56 BASEL Telefon (061) 23 32 13

**Gute Musik
gut gespielt
auf guten
Instrumenten**

Schmidt-Flohr

Cristal
das neue
Schweizer
Klavier



Fr. 2625.—



Das **Schmidt-Flohr - C R I S T A L - Klavier** ist im Hinblick auf die heute beschränkten Platzverhältnisse der modernen Wohnungen entwickelt worden. Durch die geringen Ausmaße von 135 cm Breite, 104 cm Höhe und 54 cm Tiefe wird nur ein ganz bescheidener Platz beansprucht. In seiner Form besonders elegant. Als kleines Normalklavier vollen Tonumfang, kristallklarer Ton. Vollständige Neukonstruktion mit solider Rast und weitern vorzüglichen Eigenschaften, die allen Schmidt-Flohr-Instrumenten eigen sind.
Übrigens: Kennen Sie unser vorteilhaftes **Miete-Kauf-System**? — Erst probieren bei Miete des Instrumentes, dann Kauf bei Anrechnung der Miete. Verlangen Sie bitte unsern ausführlichen Gratiskatalog bei einer unserer nächsten Ortsvertretungen oder direkt bei:

**Schmidt-Flohr AG
Pianofabrik, Bern**
Marktgasse 34, Tel. (031) 2 28 48

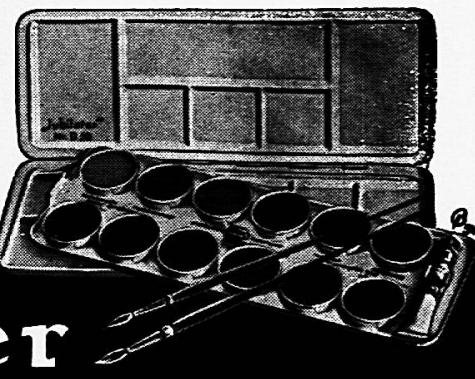
Direktion der Schweiz.
Landesbibliothek
B e r n

Chur 1 AZ

*Wasserfarben-Deckfarben
Schulfarbkästen*

Alle gebräuchlichen Schulmodelle mit 6, 12
und 14 Schälchen (Gold und Silber) und Tube
Deckweiß sind besonders preiswert.

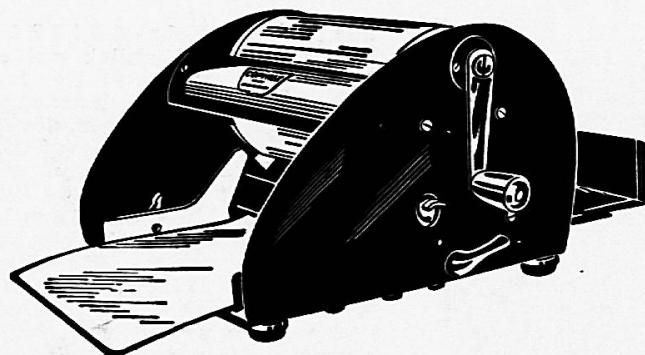
Bezugsquellenachweis, Prospekte und Muster durch die ...



Generalvertretung für die Schweiz:
Rud. Baumgartner-Heim & Co.
Zürich 8/32

Anker

Verlangen Sie weitere farbige Druckschriften über die seit 1891 hergestellten Anker-Erzeugnisse



COPYREX

der Welt vorteilhaftester
Rotationsumdrucker Fr. 260.—
druckt in einem Arbeitsgang —
ohne Farbe und Matrizen —
mehrfarbige Auflagen vom
kleinsten Format bis 30 X 20 cm

**Der ideale Vervielfältiger
für Schulzwecke!**

Schnell Sauber Sparsam
Prospekte oder 8 Tage Probe

Generalvertretung
Monbijoustraße 72
Telefon (031) 2 34 91

Eugen Keller & Co. AG, Bern

Büromaschinen — Büromöbel seit 1912

Inseratpreise: $\frac{1}{1}$ Seite Fr. 90.—, $\frac{1}{2}$ Seite Fr. 50.—, $\frac{1}{4}$ Seite Fr. 30.—, $\frac{1}{8}$ Seite Fr. 16.—,
 $\frac{1}{16}$ Seite Fr. 9.—. Wiederholungsrabatt laut Tarif. Inserate: Rätier-Annونcen, Chur,
Telefon (081) 2 15 32, und Redaktion. — Druck: Paul Bärtsch, Storchengasse, Chur.